

DAS KFZ-GEWERBE: GEMEINSAM STARK.



Leistungen und Vorteile einer großen Solidargemeinschaft



DEUTSCHES KRAFTFAHRZEUGGEWERBE





DAS KFZ-GEWERBE: GEMEINSAM STARK.

Das Kfz-Gewerbe in Deutschland besteht aus 237 Innungen, 14 Landesverbänden, 37 Fabrikatsverbänden sowie dem Zentralverband Deutsches Kfz-Gewerbe (ZDK). Unser Branchenverband bietet rund 38.500 Unternehmen ihre berufspolitische Heimat – gemäß dem Motto „Wir können Auto“. Wir sind eine starke Solidargemeinschaft und Meinungsführer gegenüber Medien und Politik. Bei allen branchenrelevanten Entscheidungen lassen

wir unsere unüberhörbare Stimme sprechen – auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene. Die Solidarität in unserer Gemeinschaft fördert den Erfolg des Kraftfahrzeuggewerbes durch kraftvolle Interessenvertretung gegenüber der Politik. Wir tragen zur Durchsetzung berechtigter Interessen der Betriebe gegenüber Herstellern und Importeuren bei und leisten den Fabrikatsverbänden Hilfestellung bei ihren „Familiengesprächen“.

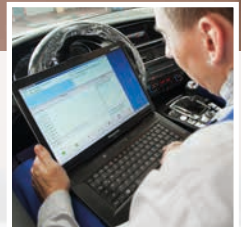
Mit qualifizierten Beratungsleistungen, beruflicher Aus- und Weiterbildung und exklusiven Vorteilen fördern wir zusätzlich den unternehmerischen Erfolg. Wir begleiten die Betriebe durch den technischen und ökonomischen Wandel und helfen ihnen, sich im Wettbewerb zu behaupten.

Von diesen Vorteilen profitieren alle Unternehmen, die sich unserer starken Solidargemeinschaft anschließen.





KOMPETENZ, VON DER ALLE PROFITIEREN.



Das Kraftfahrzeuggewerbe ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in Deutschland. Deshalb sind seine Spitzenvertreter, ganz gleich ob im Ehrenamt oder im Hauptamt, gesuchte Gesprächspartner für Politik, Wirtschaft und Medien auf allen Entscheidungsebenen.

- Auf regionaler Ebene halten die Innungen engen Kontakt zu örtlichen Behörden und sind erster Ansprechpartner in allen betrieblichen Fragen.
- Auf Landesebene vertreten die Landesverbände die Interessen der Betriebe gegenüber Regierung und obersten Landesbehörden.
- Auf Bundesebene agiert der Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK). Die Geschäftsstelle in Bonn und das Hauptstadtbüro in Berlin befinden sich in ständigem Dialog mit Bundesministerien und Behörden, Politikern und Entscheidungsträgern wichtiger Verbände und Institutionen. Auch im Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) hat die Stimme des Kfz-Gewerbes Gewicht.
- Auf europäischer Ebene fördert der ZDK nachhaltig die Lobbyarbeit des Dachverbands CECRA gegenüber EU-Kommission und Europäischem Parlament bei der Gestaltung der technischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Kfz-Betriebe.
- Auch der ZDH vertritt direkt und über die europäische Spitzenorganisation des Handwerks UEAPME die Interessen des Handwerks sowie der kleinen und mittleren Unternehmen in der EU.







DIE KFZ-INNUNG HILFT DEN BETRIEBEN.

Die Kfz-Innung nimmt die zentrale Rolle als Interessenvertreter und Berater der Betriebe ein. Bei regelmäßigen Zusammentreffen und durch permanente Versorgung mit allen relevanten Informationen über technische, rechtliche, wirtschaft-

liche und berufsbildende Themen sind die Innungsbetriebe immer auf dem aktuellen Wissensstand und damit nicht nur für die Anforderungen des Tagesgeschäfts gut gerüstet. Der Obermeister der Innung ist zugleich Vertrauensperson und

Qualitätswächter. Denn durch seinen kontinuierlichen Kontakt zu den Betrieben wird deren Zugehörigkeit zur Kfz-Innung zum kontrollierten Qualitätsbeweis. Dafür steht das Kfz-Meisterschild – Symbol für Qualität und Sicherheit.



VERBRAUCHERSCHUTZ AUS ÜBERZEUGUNG.



Jedes Jahr werden zirka 75 Millionen Wartungs- und Serviceaufträge in den Kfz-Meisterbetrieben professionell abgewickelt. Und etwa vier Millionen Gebrauchtfahrzeuge gehen über den Handel in andere Hände. Falls dabei wider Erwarten etwas zu reklamieren ist, kann sich der Kunde an eine der 130 Kfz-Schiedsstellen für Wartung und Service beziehungs-

weise Gebrauchtwagen wenden. Damit praktiziert das Kfz-Gewerbe auf Innungsebene beispielhaften Verbraucherschutz. Die Schiedsstellen regeln Reklamationen als neutrale Kommission unbürokratisch zwischen Kunden und Innungsbetrieben – ohne Gerichte, Anwalts- und Prozesskostenrisiko. Ihr gehören der zum Richteramt befähigte Vor-

sitzende sowie je ein Vertreter des Kfz-Gewerbes, des ADAC, ein Kfz-Sachverständiger der Deutschen Automobil Treuhand (DAT) und gegebenenfalls der Sachverständige einer anerkannten Prüfinstitution an. Dadurch finden sowohl die Handwerks- als auch die Verbraucherinteressen gleichermaßen Berücksichtigung.







QUALITÄT IST DIE BASIS DES VERTRAUENS.



Rund 38 500 Meisterbetriebe der Kfz-Innungen mit 460 000 Beschäftigten sind die starke Basis, aus der die Verbände des Kfz-Gewerbes ihre Kraft schöpfen. Ihr gemeinsames Qualitätssymbol ist das Kfz-Meisterschild. Es steht für kompetenten Service auf allen Ebenen. Dem Kunden gibt es ein klares Signal: Hier erhält er Qualität rund um das Automobil.

- Die Innungsbetriebe zeichnen sich aus durch Fachwissen, das die Mitarbeiter in ihrer qualifizierten Ausbildung erworben haben und mit kontinuierlicher Weiterbildung auf dem aktuellen Stand halten.
- Know-how und Erfahrung sind Grundlage und Verpflichtung zu kompromissloser Qualität.

- Oberste Handlungsmaxime ist es, die Kunden durch exzellente Qualität und Top-Service zu begeistern.

Wer als Kunde einen Kfz-Innungsbetrieb wählt, geht auf Nummer sicher – auch für die Zukunft!

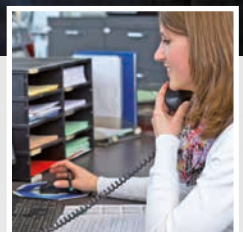




DER HANDEL IM WANDEL.

Der Automobilhandel steht vor wachsenden Herausforderungen. Der Vertriebskanal Internet verschärft den Wettbewerb und stellt Hersteller und Handel vor vielfältige Aufgaben. E-Mobilität, alternati-

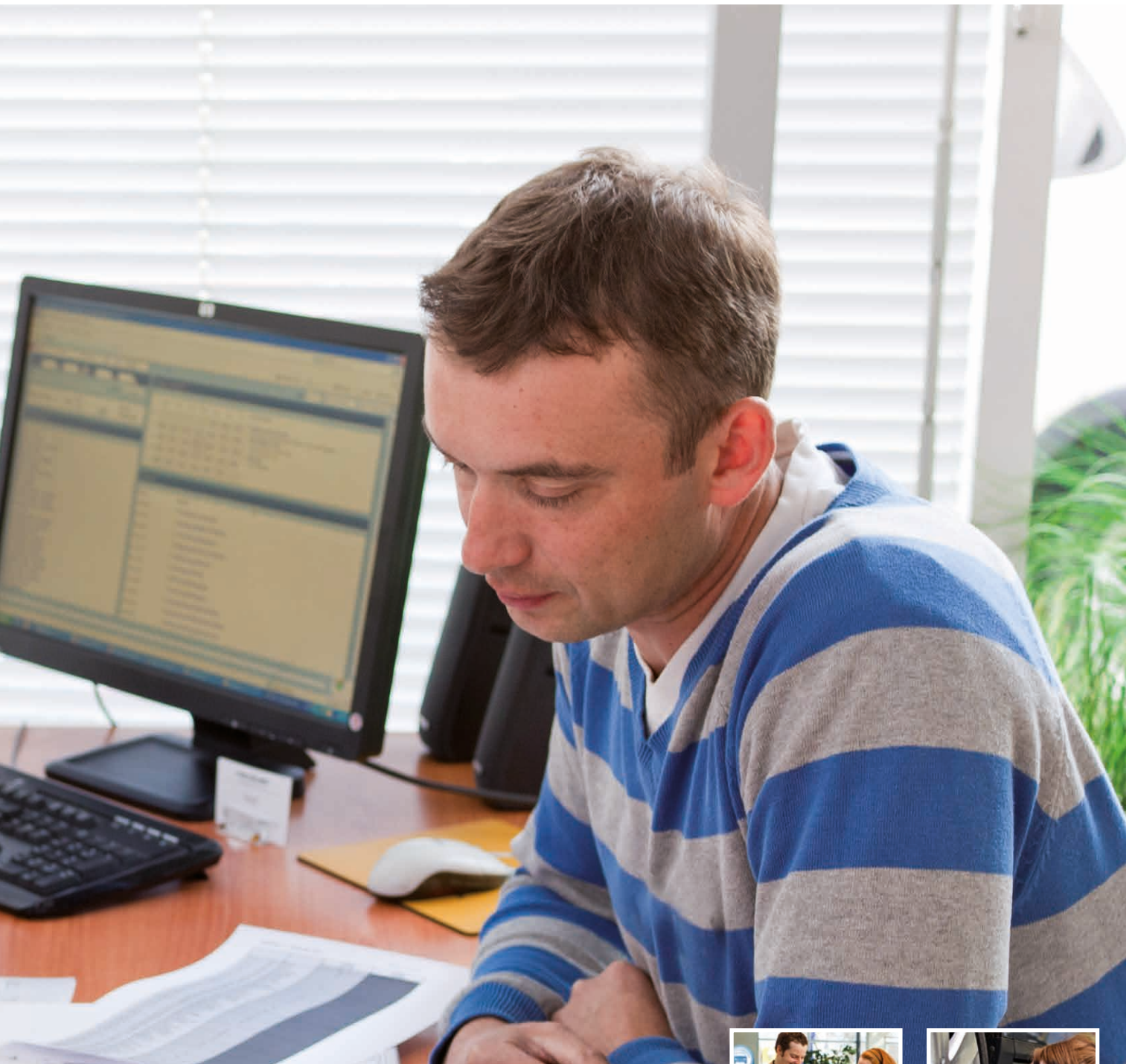
ve Antriebe und die zunehmende digitale Vernetzung der Fahrzeuge eröffnen neue, beratungsintensive Geschäftsfelder. Diese und weitere Zukunftsszenarien, die heute noch fern sind, erfordern strategische



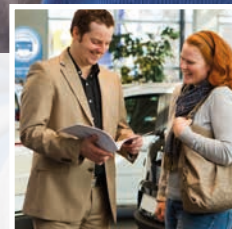
Beratung und praxisorientierte Begleitung. Die Fachleute des Kfz-Gewerbes erarbeiten passgenaue Beratungsleistungen und informieren regelmäßig über relevante Veränderungen im Marktgeschehen.







LEISTUNGEN, DIE SICH AUSZAHLEN.



Unsere Leistungen – Ihre Vorteile.

- Technik/Sicherheit/Umwelt
- Berufsbildung
- Recht & Wettbewerb
- Wirtschaft & Markt
- Öffentlichkeitsarbeit
- Interessenvertretung
- Mitglieder-Service

Mit vielfältigen Serviceleistungen liefert die Verbandsorganisation auf allen Ebenen unverzichtbare Unterstützung für das Tagesgeschäft und aktuelle Informationen, die den wirtschaftlichen Erfolg der Kfz-Meisterbetriebe unterstützen. Der Umfang der Vorteile, die sich aus diesen Leistungen ergeben, wiegt den Zugehörigkeitsbeitrag

zur Organisation des Kraftfahrzeuggewerbes bei weitem auf.

Dabei orientieren sich diese Serviceleistungen an den Bedürfnissen der Mitgliedsbetriebe – aktuell, auf den Punkt und mit Mehrwert, den es sonst nirgendwo gibt.

WIR KÖNNEN AUTO.

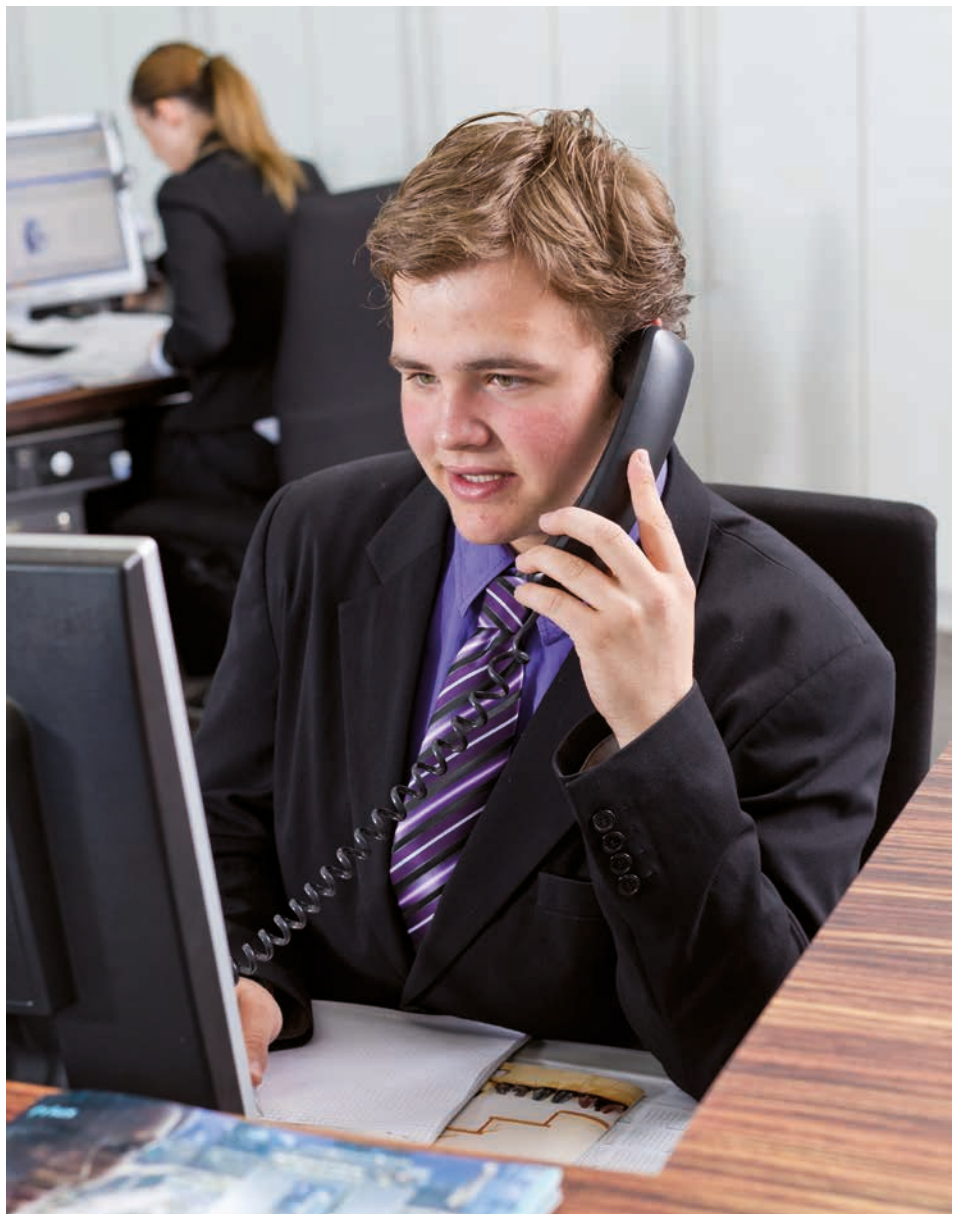
Verbandsleistungen im Bereich Technik, Sicherheit, Umwelt

1. Mitwirkung bei der Entwicklung und Überarbeitung von Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien sowohl auf nationaler als auch auf europäischer Ebene sowie Unterstützung der Verbandsorganisation bei deren Anwendung/Umsetzung
2. Ständiger fachlicher Austausch unter anderem mit den Bundesministerien (z.B. Verkehrs- und Umweltministerium), den Verbänden der Kraftfahrzeug- und Teilehersteller, den Werkstattausrüstern, Teilehändlern, Überwachungsorganisationen und den Berufsgenossenschaften
3. Beratung/Unterstützung/laufende Information der Verbandsorganisation bei der Anwendung/Umsetzung unter anderem folgender Themen:
 - Periodisch technische Fahrzeugüberwachung (AU, AUK, SP, GAP, GSP, § 57b)
 - Fahrzeugtechnik (z.B. Arbeiten an eigensicheren Hochvoltfahrzeugen gemäß BGI/GUV-I 8686 und Arbeiten an Kraftfahrzeug-Klimaanlagen)
 - Umweltschutz (z.B. Abwasser im Kfz-Betrieb, Abfallentsorgung)
 - Qualitätsmanagement
 - Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
 - Betriebsplanung/-modernisierung
4. Entwicklung und Umsetzung von Projekten zu allen relevanten technischen Themen (z. B. Zugang zu Reparatur- und Wartungsinformationen)



Verbandsleistungen im Bereich Berufsbildung

- Organisation beruflicher Aus- und Weiterbildung
- Organisation überbetrieblicher Ausbildung
- Eigene Ausbildungszentren und Lehrwerkstätten
- Beratung in der beruflichen Bildung
- Information zur Nachwuchsförderung und -bindung
- Organisation von Sonderschauen
- Durchführung von Zertifizierungen
- Anerkennung von Berufsbildungsstätten und Trainern
- Abnahme von Gesellenprüfungen (Teile 1 & 2)
- Aufgabenbanken für Gesellenprüfungen (Teile 1 & 2)



Verbandsleistungen im Bereich Recht & Wettbewerb

- Information über aktuelle Rechtsprechung und Gesetzesänderungen
- Einbringung von Gesetzesinitiativen
- Informationsveranstaltungen zu rechtlichen Themen
- Unterstützung bei Gerichtsverfahren und Führung von Musterprozessen in Grundsatzfragen
- Führung von Tarifverhandlungen durch die Tarifträgerverbände in den Ländern
- Arbeitsgerichtliche Vertretung durch Innungen und Landesverbände
- Beratung der Mitglieder in allen branchenrelevanten Rechtsfragen (z. B. im Arbeitsrecht, Vertragsrecht, Wettbewerbsrecht)
- Erstellung und Empfehlung von Branchen-AGB
- Bekämpfung unlauteren Wettbewerbs
- Einholung von Rechtsgutachten zu branchenrelevanten Grundsatzfragen

Verbandsleistungen im Bereich Wirtschaft & Markt

- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Beratung Existenzgründung
- Beratung Unternehmensübergabe und -verkauf
- Beratung Personalmanagement und Nachfolgeregelung
- Information über Marktentwicklung
- Information und Beratung Internetvertrieb von Neuwagen
- Führung von Statistiken
- Durchführung von Betriebsvergleichen
- Erstellung von Musterkostenrechnungen
- Vergabe von Studien zu betriebswirtschaftlichen Themen
- Auswertung von gesamtwirtschaftlichen Gutachten



Verbandsleistungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit

- Platzieren des Kfz-Gewerbes in den Medien
- Durchführung von Pressekonferenzen
- Verbreitung von Pressemeldungen (Presse, Hörfunk, TV, Online)
- Erbringen von Serviceleistungen für die ehrenamtlichen Pressesprecher der Innungen (Texte, Seminare, Trainings etc.)
- Gestaltung des Erscheinungsbilds des Kfz-Gewerbes nach außen (Internet, Broschüren, Plakate, sonstige Werbemittel etc.)
- Durchführung von bundesweiten PR-Kampagnen (z. B. Licht-Test)
- Planen und durchführen von Social Media-Aktivitäten
- Beratung bei Werbung und PR-Aktivitäten
- Herausgabe von Newslettern (extern und intern)



Verbandsleistungen im Bereich Interessenvertretung

- Gespräche mit Regierung und Parlament
- Fachlicher Meinungs austausch mit Behörden und Ministerien
- Wahrung der Interessen des Kfz-Gewerbes gegenüber Automobilherstellern und Automobilimporteuren
- Regelmäßige Gespräche mit Vertretern anderer Spitzenorganisationen
- Vertretung der Mitgliederinteressen gegenüber Politik, Verwaltung und Wirtschaft auf Bundes-, Landes-, regionaler und kommunaler Ebene
- Lobbyarbeit bei EU-Kommission und Europäischem Parlament (gemeinsam mit CECRA)

Verbandsleistungen im Bereich Mitglieder-Service

- Wirtschaftliche Vorteile durch Rahmenabkommen
- Brancheninformationen exklusiv für Mitglieder über den geschlossenen Bereich unserer Website
- Bedarfsgerechte Versicherungen und Finanzierungen durch berufsständische Partner des Kfz-Gewerbes
- Kostenlose oder vergünstigte Vorträge, Seminare und Schulungen
- Beratung und Gestaltungshilfe bei Gemeinschaftswerbung
- Versand von Formularen, Broschüren und Werbemitteln über Servicegesellschaften



STARKER PARTNER: IHRE KFZ-INNUNG



(Stempel Kfz-Innung/Kfz-Landesverband)

Impressum:

Im Auftrag der örtlichen Kfz-Innung und des zuständigen Kfz-Landesverbands
herausgegeben von der Wirtschaftsgesellschaft des Kraftfahrzeuggewerbes mbH, Bonn

Fotos:

ProMotor/AutoBerufe/T.Volz/apops – Fotolia.com

© Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Herausgebers.



DEUTSCHES KRAFTFAHRZEUGGEWERBE